

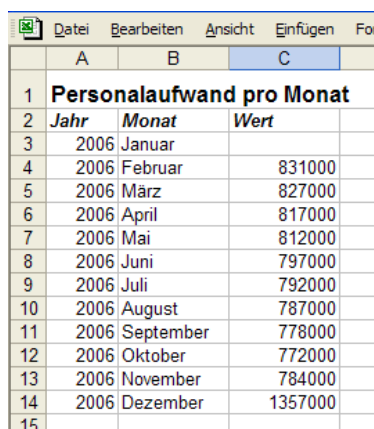
Aufgabe 6: Aktualisierung der BSC und Cockpiterstellung

Datenanbindung für eine Kennzahl

Wir haben in Aufgabe 4 Kennzahlenmodelle erstellt. Nun soll die Anbindung an eine Datenquelle erfolgen. Für jede Perspektive erstellen wir zu einer Kennzahl eine vollständige Anbindung.

Der Einfachheit halber wählen wir für alle Kennzahlen für das Attribut „Bezugszeitraum“ den Wert „Monat“ aus (Register „Details“ der Kennzahl im Ursache-Wirkungsdiagramm).

Gehen Sie davon aus, dass die Daten in Excel-Tabellen vorliegen. Das heisst wir definieren für jede Alpha-Kennzahl eine Anbindung an eine Excel-Datei¹. Die Tabelle, aus der wir die Daten übernehmen, sollen alle ähnlich aufgebaut sein: Nach der Überschrift, kommen Spaltenüberschriften, danach die Werte.



	A	B	C
1	Personalaufwand pro Monat		
2	Jahr	Monat	Wert
3	2006	Januar	
4	2006	Februar	831000
5	2006	März	827000
6	2006	April	817000
7	2006	Mai	812000
8	2006	Juni	797000
9	2006	Juli	792000
10	2006	August	787000
11	2006	September	778000
12	2006	Oktober	772000
13	2006	November	784000
14	2006	Dezember	1357000
15			

Um auf die Werte zugreifen zu können, müssen im Register „Excel-Datenquelle“ der Kennzahl die Datei und der Name der Tabelle angegeben werden. Unter „Zelle“ wird eine Formel angegeben, um auf die jeweils richtige Zelle zuzugreifen. Der Zellenbezug hat das Format <Spalte>,<Zeile> wobei Spalte und Zeile numerische Werte bzw. Ausdrücke sein dürfen. Es gibt vordefinierte Variablen, um in Abhängigkeit vom Aktualisierungszeitpunkt auf die richtige Zelle zugreifen zu können. Mit der Formel

$$3, \$(\text{MONAT_ENDE})+2$$

würde man z.B. auf den Wert für Januar in obiger Zelle zugreifen. Enthält die Tabelle Werte aus mehreren Jahren, könnte man z.B. die Formel

$$3, \$(\text{JAHR_ENDE})-2006)*12+\$(\text{MONAT_ENDE})+2$$

verwenden.

¹ Die Excel-Tabellen können bei der Kennzahl direkt eingegeben oder als Attributprofil definiert werden. Zum Erstellen des Attributprofils kann man im Menü „Bearbeiten“ den Befehl „Attributprofile ...“ aufrufen, den Ordner Attributprofile selektieren und „Neues Attributprofil“ wählen.



BSC-Map erstellen

Balanced Scorecards können für ganze Unternehmen oder strategische Geschäftsbereiche erstellt werden. Im Modelltyp „BSC-Map“ in ADOscore können Referenzen auf die verschiedenen BSCs eines Unternehmens zentral angelegt werden. Dazu werden Objekte vom Typ „Strategische Geschäftseinheit“ angelegt.

Da wir nur eine BSC für die Firma SwissBikes angelegt haben, erstellen wir eine BSC-Map mit nur einer Strategischen Geschäftseinheit, die man z.B. „SwissBikes Holding“ nennen könnte. Über das Attribut „SGE-Scorecard“ im Notebook der Strategischen Geschäftseinheit erstellen wir eine Referenz auf das Ursache-Wirkungsdiagramm.

Die Erstellung einer BSC-Map ist auch notwendig, um eine Balanced Scorecard aktualisieren und das Cockpit erstellen zu können, denn in der BSC-Map wird die Planungsperiode für die BSC festgelegt. Wir öffnen dazu das Notebook unserer strategischen Geschäftseinheit und definieren im Register „SGE-Parameter“ eine Planungsperiode: „Hinzufügen“ (grünes Pluszeichen) anklicken und ein Attributprofil für die Planungsperiode 2006 erstellen². Beginn der Planungsperiode ist 2006, Länge ist 1 Jahr.

Aktualisierung der Balanced Scorecard

Bevor wir die Ist-Werte einlesen können, müssen wir noch die Ist-Werte initialisieren. Dies erfolgt im Menü „Statusberechnung“ (wobei wir die BSC-Map auswählen). Dadurch werden für die einzelnen Kennzahlen des Ursache-Wirkungsdiagramms im Register „Zielwerte“ die Betrachtungsperioden eingetragen (und wir könnten dort jetzt die Sollwerte eingeben).

Nun können wir im Menü Statusberechnung die Zielwerte aktualisieren.

Erzeugung des Cockpits

Die Erzeugung des Cockpits erfolgt in der Komponente „Import/Export“ (das Puzzle-Symbol auswählen) im Menü „Dokumentation“.

² Zum Erstellen des Attributprofils kann man auch im Menü „Bearbeiten“ den Befehl „Attributprofile ...“ verwenden, den Ordner Attributprofile selektieren und „Neues Attributprofil“ wählen.

